

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Donnerstags, den 18ten März, 1784;

aufgeführt:

Hamlet, Prinz von Dännemark.

Ein Trauerspiel in 5 Aufzügen, nach Shakespear,
fürs deutsche Theater eingerichtet von Schröder.

Personen:

Der König von Dännemark.	—	—	Herr Klos.
Die Königin, Hamlets Mutter.	—	—	Madame Seyler.
Hamlet, Neffe des Königs.	—	—	
Oldenholm, Oberkämmerer.	—	—	Herr Eule.
Ophelia, Oldenholms Tochter.	—	—	Madame Eule.
Laertes, Oldenholms Sohn.	—	—	Herr Zuccarini.
Güldenstern, ein Höfling.	—	—	Herr Klingmann.
Der Geist von Hamlets Vater.	—	—	Herr Herdt.
Gustav, Hamlets Freund.	—	—	Herr Diestel.
Bernfield, ein Officier.	—	—	Herr Bröckelmann.
Eltrich,) Frenzow,) Soldaten von der Leibwache.	—	—	Herr Hartmann.
Der Herzog,)	—	—	Herr Mattstedt.
Die Herzogin,) Schauspieler.	—	—	Herr Malkolm.
Lucian,)	—	—	Madame Mattstedt.
Andre Schauspieler und Pantomimen.	—	—	Herr Michaud.
Zofleute.			
Wache.			

Herr Schröder wird die Rolle des Hamlets spielen.

Der Preis in den Logen des ersten Ranges ist 2 Mark; im zweyten Range 1 Mark 8 Schillinge; im Parterre 1 Mark, und auf der Gallerie 8 Schillinge. Für Kinder wird die Hälfte bezahlt.

Billets sind beym Cassier Holst, in seiner bekannten Wohnung auf dem Gänsemarkt, Vormittags von 10 bis 12, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, und nachher bey dem Eingange zu haben.

Der Anfang ist präcise um halb 6 Uhr.

Diese Woche zum Beschluß.